

SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

(Antrag Nr. 2484/2004)

Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Reduzierung von Schadstoffen in Klärschlämmen

Antrag,
zu beschließen:

Die Stadtentwässerung Hannover prüft, wie die Reduzierung von Schadstoffen in Klärschlämmen weiter optimiert werden kann und wie die wirtschaftlichen Auswirkungen sind.

Begründung

Das Konzept soll Möglichkeiten aufzeigen, wieweit Schadstoffanteile im Klärschlamm im Vorfeld der Verwertungsverfahren noch stärker als bisher reduziert werden können, z. B. in den Bereichen Indirekteinleitungen und Abwasserreinigung. Ziel ist es, die gesundheitlichen und ökologischen Folgewirkungen solcher Schadstoffe im Zuge der Verwertung weiter zu reduzieren. Dies gilt unter anderem für Schwermetalle wie Cadmium und Quecksilber, aber auch für organische Schadstoffe.

Klaus Huneke
Fraktionsvorsitzender

Lothar Schliekau
Fraktionsvorsitzender

Hannover / 22.11.2004